

	<p>Objekt: Wandtisch (1von2)</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: IV 1146</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Der markant ausgearbeitete, vergoldete Wandtisch aus Kiefernholz steht auf vier, in C-Schwüngen gegliederten und mit Akanthusblattwerk verzierten Beinen. Auf dem Steg befindet sich mittig eine Muschel, die links von einer Mädchen- und rechts von einer Knabenfigur gerahmt wird. Obenauf liegt eine geschweifte Saalburger Marmorplatte mit trapezförmigem Grundriss. Das prächtige barockisierende Möbel ist Teil eines Paares und wurde um 1870 unter König/Kaiser Wilhelm I. im Zuge der Neuausstattung der Elisabeth-Kammern angefertigt, um dort im Elisabeth-Saal des Berliner Schlosses an prominenter Stelle aufgestellt zu werden. Das Appartement wurde zu Wohnzwecken, aber auch als Veranstaltungsort für Bälle genutzt. Der Wandtisch befindet sich heute im Schloss Charlottenburg.

Grunddaten

Material/Technik:	Konstruktion: Kiefer (Holz) – Linde (Holz), geschnitzt, vergoldet, ölvergoldet, polimentvergoldet – Marmor
Maße:	Hauptmaß: Höhe (ohne Platte): 86.50 cm Breite: 149.50 cm Tiefe: 63.50 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1865-1875
	wer	
	wo	Berlin

Literatur

- Meiner, Jörg: Möbel des Spätbiedermeier und Historismus. Die Regierungszeiten der preußischen Könige Friedrich Wilhelm IV. (1840-1861) und Wilhelm I. (1861-1888), Berlin 2008 (Bestandskataloge der Kunstsammlungen. Angewandte Kunst. Möbel / Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg). , S. 66, Abb. Kat. Nr. 6